

# **Antrag Nr. 05-F-03-0098**

## **16 Büro der STVV**

---

### **Betreff:**

Wiesbadener Bussystem ökologisch optimieren  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 06.09.2005

### **Antragstext:**

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert:

1. Bei den Verkehrsbetrieben darauf hinzuwirken, gemeinsam mit dem Umweltamt ein Pilotprojekt "Erdgasbus für Wiesbaden" durchzuführen, das entweder durch Sponsoring oder mittels Zuschüssen durch das Landesumweltministerium Hessen o.a. finanziert wird.  
In Begleitung durch das hessische Umweltministerium o.a. Forschungsinstitute sollte in der Landeshauptstadt Wiesbaden über eine Saison ein Erdgasbus (EEV-Norm) auf seine Praxistauglichkeit und insbesondere auf sein Emissionsverhalten in Bezug auf Feinstäube und Stickstoffdioxide untersucht werden.
2. Auf Grundlage der Ergebnisse aus 1 sowie 2a bis 2b ist im Vorfeld weiterer Investitionen der ESWE-Verkehr in den Fuhrpark über das künftige Antriebssystem im ÖPNV Wiesbaden zu entscheiden:
  - 2a) Gemäß Beschluss Nr. 0062 vom 19.4.2005 ist eine neutrale Expertise zum Emissionsvergleich zwischen Dieselnissen mit Rußfilter im Vergleich mit Erdgasbussen vorzulegen;
  - 2b) Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe "Luftreinhalteplan/Aktionsplan" sind bei weiteren Entscheidungen zum Fuhrpark zu berücksichtigen.
3. Zu berichten, inwieweit in Wiesbaden eine ökologische Optimierung der eingesetzten Busse analog zum Darmstädter Vorbild möglich wäre, indem Kohlendioxidminderungszertifikate entsprechend des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes eines Fahrzeugs erworben werden, um das Fahrzeug damit "klimaneutral" zu betreiben.
4. Zu berichten, ob es zu dem in Saarbrücken eingesetzten kombinierten Erdgas-Diesel-Busantrieb neuere Erkenntnisse in Bezug auf die Emissionsbilanz und die Einsatzmöglichkeiten für neuere Motoren (Test auf dem Abgasprüfstand der Uni Kaiserslautern) gibt.

### **Begründung:**

Wiesbaden, 06.09.2005

Gez. Stefan Burghardt  
Fraktionsvorsitzender

F.d.R. Heike Fenn  
Fraktionsgeschäftsstelle